

und Kompositkapitälen aus Holz; darauf je ein Gebälkstück. — Giebelaufsatz in voller Breite mit rundbogigem Schluß und S-förmig geschwungenen, unten eingerollten Seitenteilen. In der Mitte modernes Bild des hl. Florian (von Sebastian Stief). Darüber kleine Rocailenkartusche (Holz, vergoldet). Über dem rundbogigen Giebel Aufsatz aus geschnitztem, vergoldetem Holz, Kartusche mit seitlichen Rocailenranken und Kreuz. — Gute Arbeit, um 1766.

Statuen: Auf den Aufsatzvoluten zwei sitzende Engel, Holz, neu polychromiert und vergoldet. Gute Arbeiten um 1766. — Die beiden Statuen, die innen neben den Säulen standen, sind vom Stifte verkauft worden.



Fig. 126 Seekirchen, Madonnenstatue (S. 138)

Gemälde: Als Mensaaufsatz Kopie der Mutter Gottes vom guten Rate, Öl auf Leinwand, XVIII. Jh. Der Altar wurde nach einer Zeichnung Wolfgang Hagenauers 1765—1767 von Jakob Mösl geliefert (s. S. 130).

5. Seitenaltar: An der Südwand des südlichen Seitenschiffes. Im Aufbau ganz gleich wie der vorige. Im Mensaaufsatz modernes Bild des hl. Aloisius von S. Stief.

Gemälde: Öl auf Leinwand. 1. Altarbild. Die vierzehn Nothelfer; unten die elf männlichen Heiligen, oben auf Wolken thronend die Madonna mit dem Kinde, daneben die drei Heiligen Katharina, Barbara